



Das neue Governance-Modell aus Sicht der NÖ LVL

LEADER-Forum Eferding, 13. April 2016

DIⁱⁿ Eva Eichinger-Kollermann
Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Landwirtschaftsförderung

LEADER 14 – 20 in NÖ

- **Per 1.6. 2015 wurden 18 NÖ LEADER-Regionen anerkannt**
 - 91 % der Landesfläche
 - 1,17 Mio. Menschen = ca. 72 % der Landesbevölkerung
 - 500 der 573 NÖ Gemeinden
 - Gesamtbudget für NÖ 58,57 Mio.

LEADER Regionen in NÖ 2015-2020

- NOE01... Moststraße
- NOE02... Niederösterreich Süd
- NOE03... Mostviertel Mitte
- NOE04... Donau NÖ Mitte
- NOE05... Bucklige Welt - Wechselland
- NOE06... Triestingtal
- NOE07... Südliches Waldviertel-Nibelungengau
- NOE08... Waldviertel Grenzland
- NOE09... Waldviertel Wohlviertel
- NOE10... Romerland Carnuntum
- NOE11... Wachau-Dunkelsteinerwald
- NOE12... Weinviertel Ost
- NOE13... Weinviertel Manhartsberg
- NOE14... Weinviertel Donauraum
- NOE15... Kamptal
- NOE16... Eisbeere Wienerwald
- NOE17... Marchfeld
- NOE18... Eisenstraße NÖ



0 5 10 20 30 40 Km

Quelle: Amt der NÖ Landesregierung (SIS, LF3)
 Verwaltungsgrenzen: BEV, Gr L, 1080 Wien, NÖGIS
 Bearbeitung: Mag. Roman Dangi - SIS
 E-mail: post.ru7@noel.gv.at
 Datum: 19.05.2015

Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr
<http://www.noel.gv.at>

Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Urhebers

Tschechische Republik

Ober-
österreich

Slowakei

Wien

Burgenland

Steiermark

Ungarn



NÖ Lokale Entwicklungsstrategien

- **Freiheit der LAGs bei der Erstellung** der Strategie, kein Einfluss von Landesseite, Fokus auf Informationsbereitstellung
- Aufgrund der EU- und Bundesvorgaben dennoch große **thematische Breite** und **Ähnlichkeit der Schwerpunkte, wenige wirklich fokussierte Strategien**
- **Sehr individuelle Festlegungen** in den LES
 - Projektauswahlkriterien, Fördersätzen, Unvereinbarkeitsregelungen, Wirkungsmatrix usw.
 - LVL legt nun Wert auf die Einhaltung dieser Festlegungen

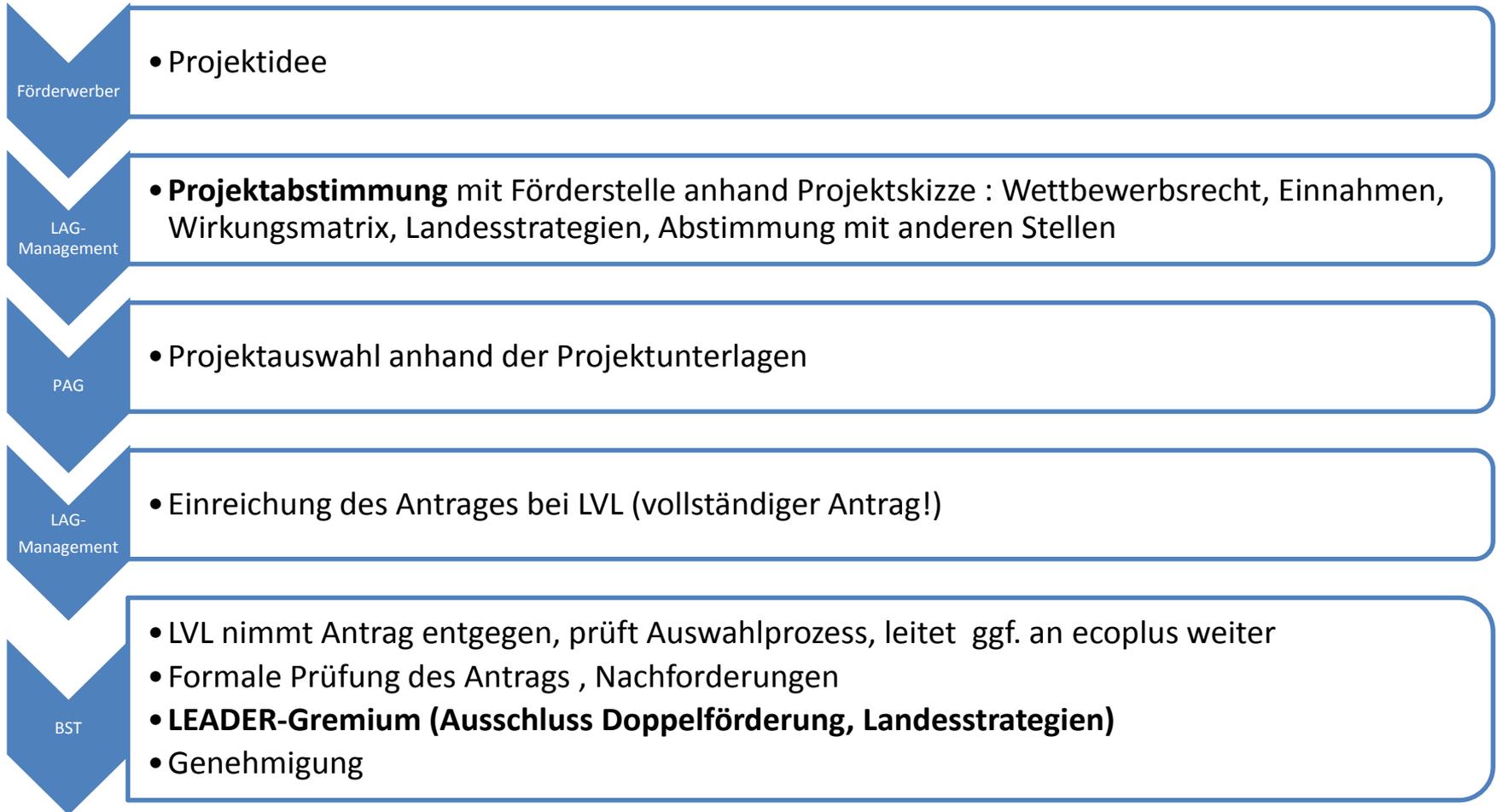
LEADER-Projekte in NÖ

- **Bisher 145 Projekte eingereicht** (inkl. LAG-Management), davon ca. 10 % Kleinprojekte
- Neu sind **soziale Themen** (Kinderbetreuung, Integration/Inklusion, Green Care ...)
- **Bewährtes** wird fortgesetzt: Tourismus, regionale Qualifizierung, Lebenslanges Lernen, Jugend, betriebliche Kooperationen
- Kooperationsprojekte bisher va. zwischen benachbarten Regionen

Abwicklungsstruktur in NÖ

- 2 Förderstellen: LF3 (=LVL) und ecoplus
- 2 Richtlinien
- Thematische Aufteilung der Projekte auf die Förderstellen
- Information/Begleitung/NÖ Netzwerk
 - LEADER Jour fixe (ca. 4x/Jahr) mit ausführlichen Abwicklungsinfos
 - Netzwerkprojekt: Verein NÖ LAG

Ablauf Einreichung



Aufgaben

LAG

- Verwaltung des zugeteilten Förderbudgets
- **Inhaltliche Auswahl** der Förderprojekte anhand der Auswahlkriterien lt. LES
- Festlegung Fördersatz lt. LES
- Evaluierung – **Wirkungsmodell**
- Dokumentation
- Veröffentlichung
- Strategische Steuerung – ev. Anpassung der Strategie

Förderstelle

- Formale Prüfung und Bewilligung
 - Vergaberecht
 - Kostenplausibilisierung
 - Beihilfenrecht
 - Richtlinienkonformität
 - Ausschluss Doppelförderung
 - **Landesstrategien**
 - AMA-Checklisten und Datenbank

Auswahlprozess durch PAG

Jede LAG hat ihr eigenes Auswahlkriterienset

- zT sehr ambitionierte Auswahlkriterien

Vorgaben aus LES bzw. Geschäftsordnung sind einzuhalten

- Unvereinbarkeiten/Befangenheiten
- Abstimmungsmodalitäten
- Vertretungsregelungen

Übereinstimmung mit LES muss gegeben sein

- Wirkungsmatrix - Output

Konsequente Anwendung der gestaffelten Fördersätze je Projekttyp

- Gleichartige Projekte – gleicher Fördersatz

Budget/Finanzplan einhalten

- Finanzplan auf AF-Ebene
- Ober- und Untergrenzen einhalten

Dokumentation der Auswahl

- Protokoll
- In weiterer Folge Veröffentlichung der genehmigten Projekte

Wirkungsmatrix

- Bildet Lokale Entwicklungsstrategie sehr gut ab
- Projekt muss sich in einem Output der Matrix wiederfinden
- Wird in NÖ von Förderstelle eingefordert
- Strategisches Arbeiten
 - erfordert inhaltliche Prioritätensetzung und Zielorientierung → siehe Jahresbericht
 - weniger Flexibilität – auch ein gutes Projekt passt in manchen Fällen nicht in die Strategie
- Nachweis Projektwirkungsmatrix bei Zahlungsantrag

Einhaltung Landesstrategien

Lokale Entwicklungsstrategie

- Bezug zu relevanten Landestrategien und Regionalstrategien in LES formuliert, zB Tourismusstrategie, Wirtschaftsstrategie, Landesentwicklungskonzept, Hauptregionsstrategie

Projekt

- Einhaltung der Landesstrategien und Berücksichtigung von Landesinitiativen ist auch auf Projektebene verpflichtend!

Regionale Organisationen

- Neben LEADER gibt es in den Ländern zahlreiche Organisationen und Aktivitäten im Bereich Regionalentwicklung: zB NÖ Regional GmbH, Tourismus-Destinationen uvm.

Regionale Zusammenarbeit und Abstimmung

- Es gilt Doppelgleisigkeiten auszuräumen und Synergien mit anderen Institutionen zu nutzen.

Förderabwicklung (1)

Berücksichtigung
von
projektbezogenen
Einnahmen:

- Wenn anrechenbare Projektkosten > 50.000,- und Projekt nicht beihilferelevant: Einnahmen müssen von Kosten abgezogen werden! zB Qualifizierung, Veranstaltungen,...
- Sämtliche Einnahmen sind bei Abrechnung darzulegen (inkl. Sponsoring)

Förderabwicklung (2)

Wettbewerbsrecht

- de-minimis
- Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung
- Abklärung mit BST im Vorfeld günstig!
- Beihilferechtlich relevante Projekte dürfen NICHT vor Antragsstellung begonnen werden!

Wesentliche Projektänderungen

- Sind VOR ihrer Umsetzung schriftlich bei der BST zu beantragen → Änderung der Genehmigung

Herausforderungen für BST

- Gründlichere Prüfung Auswahlprozess und Formalanforderungen, weniger inhaltliche Prüfung
- Große thematische Breite erfordert enge Abstimmung mit Fachabteilungen
- Einheitliche Vorgaben seitens der AMA und des BMLFUW (Leitfäden, Checklisten, Datenbank), weniger Ermessenspielraum
- Unterschiedliche Regeln in den Regionen zB
 - unterschiedliche Fördersätze bei Kooperationsprojekten

Herausforderung für LAG

- Förderstellen-ähnliche Aufgaben, daher besondere Sorgfaltspflicht:
 - Projektauswahl inkl. Wirkungsorientierung
 - Budgetverwaltung und –steuerung durch LAG (Finanzplan!) inkl. Kennzahlen (25 % LAG-Management, 5 % Kleinprojekte)
 - Strategische Steuerung – ggf. Anpassung LES
 - Dokumentations- und Veröffentlichungspflicht (LES, Genehmigte Projekte, Auswahlkriterien, transparente Auswahl, Fristen)



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Landwirtschaftsförderung

DIⁱⁿ Eva Eichinger-Kollermann

02742/9005-12982

eva.eichinger@noel.gv.at